

Protokoll zur Jahreshauptversammlung des FSV Feldkahl e.V. am 13. Okt. 2021

1. Begrüßung und Totengedenken

Felix Schätzle eröffnet um 19:10 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Die Pandemie bedeutete wieder ein Jahr ohne Fest. Dafür konnten ein paar ToGo-Essensaktionen durchgeführt werden, wobei hier vor allem das Engagement von Ehrenpräsident Jürgen Hain gewürdigt wird. Ein besonderer Dank geht ebenso an Julian Hartmann, der sich stets um Hygienekonzept und die Einhaltung aller Auflagen gekümmert hat.

Die Tagesordnung und Beschlussfähigkeit wurden ohne Einwendungen festgestellt und genehmigt. Schriftliche Anträge zur ordentlichen Mitgliederversammlung sind bei den Vorstandsmitgliedern bis zum Ablauf der festgelegten Frist nicht eingegangen.

Zur Erinnerung an verstorbene Mitglieder des Vereins wird eine Gedenkminute eingelegt. Insbesondere wird den seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitgliedern Josef Amrhein und Karin Bergmann gedacht.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung am 18. September 2020

Die Genehmigung des Protokolls erfolgt ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen.

3. Berichte der Vorstände & Abteilungen

3.1 Berichte Sport

3.1.1 Aktive Herren

Julian Hartman berichtet von der Saison 19/21 die nach Unterbrechung und Fortsetzung, mit neuem Trainer, letztendlich doch abgebrochen wurde. Unsere 1. Mannschaft stieg durch die Quotientenregel in die B-Klasse ab.

In der neuen Saison ab August schickte unsere Spielgemeinschaft dann wieder zwei Mannschaften ins Rennen. Die 1. Mannschaft in der B-Klasse 1 und die zweite in der B-Klasse 2. Alle Details können dem Anhang entnommen werden.

3.1.2 Junioren

Für den Großfeldbereich der Jugend, also die JfG Westspessart, übernimmt Julian Hartmann kommissarisch die Aufgaben von Josef Amrhein. Er trägt auch den Bericht von Michael Köhler (Sailauf) vor. Demnach spielen im Großfeldbereich 97 Jugendliche. 38 aus Sailauf, 29 aus Rottenberg, 14 aus Laufach, 12 aus Feldkahl und 4 aus Eichenberg.

Zu den einzelnen Mannschaften in Stichpunkten:

U13:

- 34 Spieler – 2 Mannschaften
 - 9 Laufacher, 6 Rottenberger, 2 Feldkähler, 0 Eichenberger, 17 Sailauer
 - U13/1
 - Kreisliga
 - Platz 4
 - U13/2
 - Gruppe
 - Platz 8
 - Trainer: Manuel Hetzel (Laufach), Frank Stenger (Sailauf)
 - Cotrainer: Ingo Nentwig, Torsten Eisert, Noah Bergmann (alle Sailauf)
- U15:
- 24 Spieler – 1 Mannschaft
 - 4 Laufacher, 9 Rottenberger, 3 Feldkähler, 1 Eichenberger, 7 Sailauer
 - Kreisliga
 - Platz 8
 - Trainer: Moritz Kunkel (Laufach)
 - Cotrainer: Klaus Steigerwald (Sailauf), Markus Urbanek (Sailauf)
- U17:
- 23 Spieler – 1 Mannschaft
 - 0 Laufacher, 9 Rottenberger, 5 Feldkähler, 2 Eichenberger, 7 Sailauer
 - Kreisliga
 - Platz 2
 - Trainer: Christoph Müller (Sailauf)
 - Cotrainer: Andreas Stenger (Sailauf), Volker Eich (Sailauf), Tino Staab (Rottenberg)
- U19:
- 16 Spieler – 1 Mannschaft
 - 1 Laufacher, 5 Rottenberger, 2 Feldkähler, 1 Eichenberger, 7 Sailauer
 - Kreisliga
 - Platz 7
 - Trainer: Andreas Seipel (Partenstein)
 - Cotrainer: Dennis Marek, Peter Scholz, Lukas Donath (alle Feldkahl)

Zum Kleinfeldbereich trägt Jugendleiter André Hartmann seinen Bericht vor und fasste die vergangene Spielzeit der Altersklassen U7, U9 und U11 zusammen. Alle Details können dem Anhang des Protokolls entnommen werden.

3.1.3 Abteilung Damen/Juniorinnen

Einleitend zur Abteilung Damen wurde von Felix Schätzle berichtet, dass Detlef Stenger mit dem Ehrenamtspreis 2020 vom BFV ausgezeichnet wurde.

Detlef Stenger berichtet von der Ehrung im Münchner GOP Varieté-Theater, die BFV-Präsident Rainer Koch und FIFA-Schiedsrichter Felix Brych durchgeführt haben.

Anschließend geht er zum Bericht der Damen/ Juniorinnen über.

Zu den Damen:

Die letzte Saison, auch hier durch Corona die Saison 2019/2021, wurde mit Platz 5 abgeschlossen. Hier sind unsere Damen hinter den eigenen Erwartungen zurückgeblieben.

Weiter berichtet Detlef Stenger, dass die U17 aufgelöst werden musste und man Grundsätzlich immer auf Trainersuche sei. Abschließend bedankt er sich bei der Vorstandschaft und den Platzwarten für die Unterstützung und Hilfe.

Alle Details können dem Anhang entnommen werden.

3.1.4 Abteilung Alte Herren

Für die Alte Herren liegt leider kein Bericht vor, aber Felix Schätzle fasst kurz zusammen, das nach wie vor regelmäßig trainiert wird.

3.1.5 Abteilung Gymnastik

Julian Hartmann verliert stellvertretend den Bericht der Gymnastik-Abteilung. Die Details befinden sich im Anhang.

3.2 Bericht Öffentlichkeit und Wirtschaft

Nico Hartmann berichtet von den Veranstaltungen und Festen, die 2020 und 2021 bis jetzt stattfinden konnten.

So wurden mit 6 privaten Veranstaltungen in unserem Sportheim im Jahr 2020 1645,51€ eingenommen werden. Tendenz ist 2021 durch die Corona-Lockerungen steigend.

Mit dem Sportplatzverkauf konnten 2020 leider kaum Einnahmen generiert werden. Auch hier können 2021 wieder Besserungen verzeichnet werden.

Die etablierten Feste und Veranstaltungen wie die Kerb (2020 und 2021), das Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier (2020) und den Fasching (2021) mussten leider ausfallen. Der Kinderfasching konnte dafür veranstaltet werden. Ebenso konnte das Schlachtfest 2020, wenn auch in abgewandelter Version mit entsprechendem Hygienekonzept, stattfinden und wurde sehr gut besucht.

Zur Kerb 2021 wurden Haxen und Steaks zum Mitnehmen angeboten, und auch hier kann man von einem Erfolg sprechen.

Auf die Nachfragen ob eine Weihnachtsfeier und das Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier in diesem Jahr stattfinden, konnte wegen der unklaren Lage leider noch keine Antwort gegeben werden.

3.3 Bericht Gebäude und Sachanlagen

Felix Schätzle berichtet, was im letzten Jahr am Gebäude und an der Sportanlage geschehen ist.

Größter Punkt ist die Erneuerung unserer Flutlichtanlage. Hier konnten die Gesamtkosten von 31.500€ durch Zuschüsse von Bund, der Gemeinde und dem BLSV auf Restkosten, die vom FSV getragen werden, von 3.500€ reduziert werden.

Weiter wurden auf dem Spielplatz Geräte erneuert und überarbeitet, es sind neue Tornetze und ein neuer Fangzaun am unteren Sportplatz sowie ein neuer Farbmarkierwagen angeschafft worden, und die Verkaufsbude wurde saniert.

Seit Mai 2021 hat das Platzwartteam mit Christoph Schäfer ein neues engagiertes Mitglied. Für die Zukunft ist eine Kühlraumsanierung geplant. Außerdem wird über die Sanierung der Toiletten nachgedacht. Ein Zeitpunkt hierfür ist noch nicht festgelegt. Hier sind auch die Finanzen ausschlaggebend.

Im Anschluss an den Bericht des Vorstandes konnten einige Fragen beantwortet werden.

So liegen die Mitkosten für das Sportheim für aktive Mitglieder bei 100€ (mit Halle 150€), für passive bei 125€ (mit Halle 150€). Nichtmitglieder müssen 150€ (mit Halle 200€) zahlen.

Wenn keine Getränke abgenommen werden, bzw. der Mindestumsatz von 100€ nicht erreicht wird, fallen zusätzlich 50€ an.

In der anschließenden Diskussion wird mehrheitlich die Meinung vertreten, dass die Vermietung des Sportheims eine gute Einnahmequelle sei, und die Preise, im Blick auf andere Angebote, durchaus angehoben werden sollten.

So könnten sich die Beschwerden die es im Vorfeld bei ein paar 18. Geburtstagen gegeben hatte auch reduzieren.

Mit der angedachten Sanierung der Toiletten könnte auch vermehrt auf Hochzeiten gesetzt werden. Hier gäbe es eine große Nachfrage und es werden hohe Summen gezahlt.

Dem Vorschlag von Udo Löffler, unseren Parkplatz als Wohnmobilstellplatz in einem Online-Portal anzubieten, folgte die Vorstandschaft im letzten Frühjahr. Hier gab es allerdings noch keine Anfragen, was wahrscheinlich mit der Wiederöffnung der offiziellen Campingplätze zu tun hat.

3.4 Bericht Finanzen

Maximilian Schmitt verliest den Kassenbericht des Vereins zum Ende des Kalenderjahres 2020, welcher anhand der betriebswirtschaftlichen Auswertung des Steuerberaters, der Bankkonten sowie des Barkassenbuches erstellt wurde.

Alle Einzelheiten können dem Anhang des Protokolls entnommen werden.

In der anschließenden Diskussion wird klargestellt, dass das Jugendkonto vom FSV geführt wird aber natürlich in der Jugend gehört.

Es wird die Frage gestellt, wie Aufwände in der SG geteilt werden, gerade weil hauptsächlich die Anlage des FSV genützt würde. Generell wird versucht die Aufwände fair zu teilen. Wenn in Zukunft keine 50/50 Teilung mehr gegeben sei, sei noch eine Lösung zu finden.

Es werden noch die Umsätze der einzelnen Veranstaltungen in 2020 besprochen. So wurden beim Kinderfasching ca. 1.100 €, beim Haxenverkauf 1.300 € und beim Schlachtfest 3.300 € umgesetzt.

4. Bericht Kassenprüfer

Max Schmitt verliest in Vertretung den Bericht der Kassenprüfer Reinhold Grünewald und Michael Löffler. Dieser attestiert eine tadellose Kassenprüfung und schlägt der Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft vor.

5. Entlastung der Vorstandschaft

Der Antrag der Kassenprüfer zur Entlastung der Vorstandschaft wird einstimmig angenommen.

6. Anträge

Im Vorfeld sind keine schriftlichen oder mündlichen Anträge eingegangen.

In der offenen Diskussion wird angebracht, dass die Mitgliedsbeiträge, gerade beim Familienbeiträgen, unglücklich gewählt seien. Diese sollten überdacht und evtl. an das Modell vom TSV Eintracht Rottenberg angelegt werden.

Weiterer Diskussionspunkt ist die überfällige Fahnenreinigung.

Die Frage ob die Jahreshauptversammlung in Zukunft wieder am traditionellen Karfreitagstermin stattfinden solle wurde klar mit „Ja“ beantwortet.

7. Sonstiges

Versammlungsleiter Felix Schätzle bedankt sich für die Aufmerksamkeit und das entgegengebrachte Vertrauen und beendet um 20:35 Uhr die Jahreshauptversammlung.

Für die Richtigkeit

Protokollführer

Versammlungsleiter

Michael Staab

Felix Schätzle

Anhang zum Protokoll der Jahreshauptversammlung des FSV Feldkahl e.V. am 13. Okt. 2021

Zu Punkt 3.1.1

Bericht der aktiven Herren zur Mitgliederversammlung des FSV Feldkahl am 13.10.2021

Nach der Zwangspause durch Corona wurde die Saison 19/20 im September 2020 fortgesetzt. Unter dem neuen Spielertrainer Dominik Scherf wurden 4 Saisonspiele bestritten ehe die Saison im November abermals unterbrochen wurde. Da sich die Pandemielage im Frühjahr nicht verbesserte, wurde die Saison schließlich abgebrochen und die Quotientenregelung angewandt. Durch diese Regelung rutschte unsere 1. Mannschaft mit 0,75 auf einen der drei Abstiegsränge und musste den bitteren Gang in die B-Klasse antreten. Unsere 2. Mannschaft belegte in der B-Klasse mit 0,87 Punkten den 9. von 12 Plätzen.

Mit zwei B-Klasse-Mannschaften starteten wir in die Saison 21/22 und dem Ziel Meisterschaft sowie sofortigem Wiederaufstieg für unsere 1. Mannschaft. Das Ziel der 2. Mannschaft besteht vor allem darin Spaß zu verbreiten und ohne Spielabsage durch die Runde zu kommen. Es konnten alle Spieler der alten Mannschaft gehalten werden, sodass wir zum Saisonwechsel keine Abgänge zu verzeichnen hatten. Mit Peter Scholz und Benedikt Wissel konnten zwei altbekannte Feldkähler Spieler an alter Wirkungsstätte zurückbegrüßt werden. Zudem wird unser Team durch den Feldkähler A-Jugend-Spieler Kilian Wissel verstärkt. Weitere Neuzugänge bzw. Rückkehrer waren/sind: Antonino Giuffrida, Leon Gutermann, Manuel Hört, Inan Berkay, Sascha Lengeling, Christopher Nerl, Dan Rus, Leonard Schwind, Batuhan Yalman sowie die beiden A-Jugendlichen Louis Lauer und Felix Hofmann, die unsere SG-Mannschaften unterstützen.

Aktuell steht unsere 1. Mannschaft in der B-Klasse Aschaffenburg 1 mit 9 Siegen aus 9 Spielen und 46:6 Toren auf dem 1. Tabellenplatz und somit auf vollem Kurs in Richtung Meisterschaft. Unsere 2. Mannschaft belegt in der B-Klasse Aschaffenburg 2 mit 2 Siegen und 1 Remis aus 9 Spielen und 28:34 Toren den 7. von 11 Tabellenplätzen. Trotz zahlreicher zwischenzeitlicher Spielerengpässen musste bisher kein Spiel abgesagt werden. Unsere Ziele liegen daher alle in reichbarer Ferne. Hoffen wir, dass wir im Frühjahr 2022 unsere gute Ausgangsposition mit der Meisterschaft und dem Aufstieg in die A-Klasse krönen können.

Zu Punkt 3.1.2

Jahresbericht Jugendleiter Kleinfeld FSV Feldkahl- 2021

JSG Feldkahl / Rottenberg

Im Kleinfeldbereich finden wir aktuell noch eine gute Situation vor, doch die Zukunft wird uns vor große Aufgaben stellen. Der Trainingsbetrieb läuft bereits seit Wochen und die Saison 2021/22 konnte planmäßig zum Schulstart Anfang September beginnen.

Die berufliche Situation der Trainer lässt es heutzutage nicht mehr zu, dass es einen Haupttrainer und einen Co. Trainer gibt. Die Aufgaben eines Trainers müssen auf mehrere Schultern verteilt werden, was sicher auch der Qualität und Führung schadet.

Aktuell ist die Situation so, dass wir im Kleinfeldbereich 23 Spieler aus Feldkahl haben (im Vergleich zum Vorjahr +14). Die Tendenz ist somit weiter ansteigend. Was allerdings Sorgen für die gesamte JSG bereitet, ist die Tatsache, dass es aktuell nur einen einzigen Spieler des Jahrgangs 2014 und zwei

Spieler aus dem Jahrgang 2015 gibt. Diese drei Spieler sind in der kommenden Saison 2022/23 spielberechtigt für die F-Jugend. Hier muss geschaut werden, ob die Spieler bei einem anderen Verein geparkt werden können.

Aktuelle personelle Situation:

Jahrgang 2015 bis 2017 - G Jugend/Bambinis

Trainingsort: Feldkahl

Trainer: Michael Neumayr, André Hartmann (FSV)

Anzahl Spieler vor einem Jahr zur JHV 2020: 8 Spieler, davon 4 vom FSV

Anzahl Spieler zum aktuellen Zeitpunkt: 22, davon 13 vom FSV und 9 vom TSV

Aktuell findet hier nach wie vor nur ein Trainingsbetrieb statt. Aufgrund der Corona Pandemie fehlt uns zweimal ein halbes Jahr an Trainingseinheiten. Die Kinder sind zwar mit Begeisterung bei der Sache. Man merkt aber ganz klar den Unterschied zu den Jahrgängen zuvor, dass hier die Entwicklung noch nicht so vorangeschritten ist. Auch die große Teilnehmerzahl an den Trainings ist nicht gerade förderlich für den Einzelnen. Trainiert wird aktuell einmal pro Woche, eine Stunde lang.

Ein zusätzlicher Trainier, der sich aktiv mit einbindet, wird dringend benötigt, um die Spieler gezielter zu fördern.

Jahrgang 2013 bis 2014 - F Jugend

Trainings- und Spielort: Feldkahl

Trainer: Michael Neumayr, Markus Jäger, André Hartmann

Co-Trainer: Stefan Laumen, Jannik Staudt

Spieler 14, davon 7x FSV Feldkahl, 7x TSV Rottenberg

Jahrgang 2013: 13x, Jahrgang 2014: 1x

Jahrgang 2011 bis 2012 – E Jugend

Trainings- und Spielort: Rottenberg

Trainer: Florian Rosenberger, Christian Mantei

Co-Trainer: Louis Lauer, Holger Strobel

Spieler 15, davon 8x Rottenberg, 3x Feldkahl, 2x Hösbach, 2x Schimborn

Rückblick auf die Saison 2020/21 und das Jahr 2021

Unser Nikolausturnier, sowie weitere Hallenturniere fanden aufgrund der Pandemie nicht statt.

Weihnachtsfeier: Eine Weihnachtsfeier fand 2020 nicht statt.

Trainingslager: Im Juli 2021 haben wir erneut als Ersatz für unser abgesagtes Zeltlager ein Trainingslager auf dem Sportgelände des TSV Rottenberg organisiert. Erfahrene Trainer arbeiteten an zwei Trainingstagen mit unseren Kickern. Teilgenommen haben ca. 35 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren. Dazu wurde im Main-Echo ein Bericht veröffentlicht.

Nachdem in den vergangenen Jahren jeweils Rottenberger Firmen als Sponsor auftraten, konnte ich nach einigen Jahren wieder einmal die Firma Kelterei Stenger als Werbepartner gewinnen. Die Zusage für insgesamt 50 Trikots, inkl. Hosen und Stutzen kam sofort. Somit spielen alle Kleinfeldmannschaften mit dem Trikot der Kelterei Stenger.

Zeltlager: Das Zeltlager musste erneut abgesagt werden. Aufgrund der Corona Pandemie war es uns nicht möglich ansatzweise ein Hygienekonzept aufzubauen. Das Zeltlager war bisher immer der größte Umsatzbringer, hier fehlt natürlich der entsprechende Gewinn in unserer Kasse.

Apfelernteaktion: In Zusammenarbeit mit Holger Stenger bekamen wir von der Gemeinde Hösbach Apfelbäume zum Ernten zugewiesen. An insgesamt vier Arbeitseinsätzen von jeweils ca. 2 Stunden, konnten ca. 4 Tonnen Äpfel gesammelt werden. Die Erlöse kommen der Jugendkasse und den einzelnen Mannschaftskassen zu Gute.

Allgemein müssen mein Jugendleiterkollege vom TSV, Jürgen Bathon und ich feststellen, dass die Bereitschaft der einzelnen beteiligten Personen nachlässt. Verdeutlicht wird dies durch geringe Teilnehmerzahlen an Sitzungen und wenn es darum geht, Dinge, wie Sponsoren und Weihnachtsgeschenke zu organisieren. Das Zusammenhaltgefühl hat sicher auch der Corona Pandemie geschuldet, deutlich nachgelassen.

Alle Infos rund um die Mannschaften der JSG, Trainings- und Spieltermine findet man auf der JSG Homepage und regelmäßig in den Hösbacher Nachrichten.

Zum Abschluss meiner Ausführungen ein herzliches Dankeschön an die gesamte Vorstandschaft und Platzwarte des FSV, sowie allen, die sich um die Belange des FSV und der Jugend kümmern.

Feldkahl, 13.10.2021
André Hartmann
Jugendleiter Kleinfeld
FSV Feldkahl

Main-Echo Artikel, September 2021

Fußball Trainingslager der JSG Feldkahl/Rottenberg



Foto: Thomas Neufingerl

Bereits seit einigen Jahren bieten wir in der Sommerpause unseren Nachwuchskickern ein Trainingslager über ein komplettes Wochenende an. In diesem Jahr musste das traditionelle Zeltlager in der Feldkahler Langhecke erneut aufgrund der Pandemie ausfallen, somit war das Trainingslager wieder eine erlebnisreiche Abwechslung.

Ca. 35 Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren, wurden am Samstag, den 31.07.21 und Sonntag, den 01.08.21 von erfahrenen Übungsleitern trainiert. Von Torschuss, Technik, Zweikampf bis hin zu Koordinationsübungen wurde den Kids bei herrlichem Wetter der Spaß am Fußball vermittelt.

Das absolute Highlight fand dann am Sonntagnachmittag statt. In einem Einlagespiel unserer Bambini Mannschaft, bestehend aus ca. 20 Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren, konnten die Kids ihren Eltern und Großeltern, ihre ersten fußballerischen Künste vorführen. Im Anschluss fand ein großes

Abschlussturnier der restlichen Teilnehmer des Trainingslagers statt.

Zuvor wurden alle Spieler mit neuen Trikots, Hosen und Stutzen, gespendet von der Firma Kelterei Stenger GmbH in Hösbach, ausgestattet. Das Unternehmen, mit dem Geschäftsführer Holger Stenger, hat seinen Ursprung in Feldkahl und ist unserem Verein, besonders der Jugendabteilung, nach wie vor sehr stark verbunden.

Die Jugendspielgemeinschaft zwischen den beiden Vereinen FSV Feldkahl und dem TSV Rottenberg besteht seit mehr als 35 Jahren. Die JSG ist bekannt für ihre hervorragende Jugendarbeit. Aktuell spielen ca. ein Dutzend Kinder bei höherklassigen Vereinen in der Region, u.a. bei Viktoria Aschaffenburg und Bayern Alzenau.

Zwei Spieler haben es aktuell sogar in den Nachwuchs der Bundesliga Vereine Eintracht Frankfurt und FSV Mainz 05 geschafft.

Hösbach, 18.08.2021
André Hartmann
Jugendleiter FSV Feldkahl

Zu Punkt 3.1.3

Saisonbericht Damen JHV FSV 13.10.21

Mit dem 5. Platz in der ermittelten Abschlusstabelle sind unsere Mädels hinter den eigenen Erwartungen geblieben. Zwischenzeitlich wurde der 3. Tabellenplatz als erreichbar angesehen und anvisiert. Allerdings konnten wir das Ziel, auch ohne Auswirkung des Rundenabbruchs, leider nicht erreichen.

Doch noch mal kurz der Ordnung halber von Anfang:

In der Saison 19/20, also die abgelaufene, mussten wir die U17 vom FSV zugunsten der Damenmannschaft auflösen.

Zunächst spielten wir sehr unter unseren Möglichkeiten. Die aufgelösten U17-er mussten sich zurechtfinden, haben aber schnell Fuß gefasst. Es waren immer noch 6 U17 fähigen Mädels im Stamm.

Es steckt einiges an Potential in der Truppe. Ausbildung, auswärtige Beschäftigungen, Schicht- und Wochenendarbeit, Schulabschlüsse, Führerscheine, Wegzüge und eine Schwangerschaft wirkten und wirken sich allerdings teilweise einflussnehmend aus.

Wir haben richtig gute Fußballerinnen mit viel Herz für Ihren Sport, vor allem auch für die Mannschaft und den Vereinen am Start.

Mit neuem Schwung wollen wir die kommende Runde angehen, allerdings belegen wir derzeit den letzten Platz ohne Punkte. 5 Spiele, wobei wir bei 4 Spielen mindestens mit einem Unentschieden vom Platz hätte gehen müsse, aber alle verloren haben.

Die Damenmannschaft wird derzeit sehr unterstützt vom Verein oder auch der Herrenmannschaft. Wir möchten uns aus- und nachdrücklich bei der Vorstandschaft, aber auch sehr bei den Verantwortlichen für die Außenanlagen und Grünflächen für die tolle Unterstützung bedanken.

Zu Punkt 3.1.5

Bericht Gymnastik

Die Gymnastikgruppe des FSV Feldkahl gibt es auch noch.

Wir haben Corona gut überstanden und die Frauen haben dem FSV die Treue gehalten. In den Sommermonaten haben zwei Gruppen, Yoga und Funktionsgymnastik, ihre Gymnastikstunden in die

freie Natur (Wanderplatz) verlegt. Diese Stunden wurden sehr gut angenommen, dadurch konnten wir mit den Frauen weiterhin Kontakt halten und es machte allen viel Spaß.
Nach den Lockerungen gab es zum Abschluss ein kleines Picknick auf dem Wanderplatz. Inzwischen sind wir alle wieder im Sportheim.

Regina Schmitt
Abt. Leiter a. D.

Zu Punkt 3.4

Kassenbericht zum 31. Dezember 2020

1. Betriebswirtschaftliche Auswertung des Jahres 2020

1.1 Ideeller Bereich 3.034,07 €

In den ideellen Bereich fallen die Mitgliedsbeiträge, sämtliche Zuschüsse von Behörden, Verwaltungskosten (Telefon, Porto, Steuerberater), Kosten für Geschenke und Ehrungen sowie alle Kosten für den weiblichen und männlichen Jugendbereich.

1.2 Ertragssteuer-neutrale Posten 11.961,74€

In den Bereich der Ertragssteuer-neutrale Posten fallen erhaltene und gezahlte Spenden und Zuwendungen.

1.3 Vermögensverwaltung -2.726,70 €

In den Bereichen der Vermögensverwaltung fallen alle Erträge und Verluste aus Fonds, Beteiligungen und Zinsen. Außerdem sind hier die Zinsen unseres Darlehens, Kosten für Versicherungen und Nebenkosten des Geldverkehrs enthalten.

1.4 Zweckbetrieb Sport -21.893,27 €

Hier sind u.a. alle Einnahmen und Ausgaben aus dem direkten sportlichen Betrieb erfasst (Eintrittsgelder aller Spiele, Einnahmen aus Kursgebühren, Personalkosten, Schiedsrichterkosten). Außerdem sind enthalten: Einnahmen aus der Vermietung des Sportheims, Energie- und Wasserkosten (jeweils zur Hälfte) und die Instandhaltung der Spielfelder.

1.5 Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Sport 4.191,36 €

In diesen Bereich fallen Einnahmen aus Banden- und Trikotwerbung.

1.6 Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb -7.923,76 €

In diesen Bereich fallen u.a. alle Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsbetriebs und der Feste. Zusätzlich sind hier die Einnahmen aus Bandenwerbung, Energie- und Wasserkosten (jeweils zur Hälfte), Kosten für Reparaturen und Instandhaltung des Sportheims und Gewerbe- und Körperschaftssteuer enthalten.

Somit ist für das Jahr 2020 laut betriebswirtschaftlicher Auswertung unseres Steuerberaters ein Verlust von 13.356,56 € zu verzeichnen.

2. Vermögen zum 31.12.2020

Kontostände

Barkasse	€	715,00
Depot	€	10.827,85
Geschäftsanteile Raiba	€	250,00

Tagesgeldkonto		€	123,44
Jugendkonto		€	9.912,10
Spendenkonto		€	18,69
FSV Girokonto		€	7.828,39
Raiba - Darlehen	Soll	€	4.948,83
Gesamtvermögen		€	<u>24.948,83</u>

Zum 31. 12.2020 hatten wir ein Gesamtvermögen von 32.981,43 €. Somit ist das Gesamtvermögen 2020 um 8.254,79 € gesunken.

3. Anmerkungen

Das negative Vereinsergebnis kann auf folgende Gründe zurückgeführt werden:

- Abschreibungen aus den Vorjahren (v. a. durch die Anschaffung des neuen Rasenmähers)
- Fehlende Einnahmen im Wirtschaftsbetrieb durch die Auswirkungen der Pandemie
- Weniger Spenden durch die Auswirkungen der Pandemie
- Zu viel gezahlte Abschlagszahlungen für Strom, Gas und Wasser – die Rückzahlungen von knapp 2.500,- € fielen ins Jahr 2021
- Ausfall des Jugendzeltlagers der JSG – das JSG-Konto hat 2020 ein Minus von ca. 4.500,- € zu verzeichnen und ist somit für mehr als die Hälfte des Vermögensverlusts verantwortlich

4. Kassenprüfung

Am Freitag, den 08.10.2021 wurde die Kassenprüfung von den Herren Reinhold Grünwald und Michael Löffler durchgeführt. Nähere Informationen hierzu unter dem Tagesordnungspunkt 4 der heutigen Jahreshauptversammlung.